

Verformbare
harmonische
Papierskulpturen.





Li Hongbo

CHINA 1974

Li Hongbo hat in Jilin und Peking studiert. Dort schloss er zwei Masterstudiengänge für traditionelle Volks- und Experimentalkunst ab.

Schon als Kind faszinierten Hongbo die Papierkalebassen und das traditionelle Papierspielzeug für Jungen. In seiner Zeit als Buchredakteur hat sich seine Leidenschaft für Papier voll entfaltet. Er vertiefte sich in die alte chinesische Papierkunst. An der Chinesischen Zentralakademie der Bildenden Kunst entwickelte er sein Können weiter. Danach brach die Phase des Experimentierens an, und Hongbo schuf seine ungewöhnlichen, überraschenden Kunstwerke. Aus Tausenden von wabenförmig verleimten Reispapierblättern entstehen Papierblöcke. Hongbo sägt, schleift und schmirgelt sie so

lange, bis sie die gewünschte Form haben. Das kann eine klassische Büste, Vase oder auch eine menschliche Figur sein. Aus der Ferne sehen die Skulpturen aus als wären sie aus Porzellan oder weißem Marmor hergestellt. Das ändert sich sobald die Kunstwerke wie ein Akkordeon gedehnt, gestreckt, gespreizt, verdreht oder zusammengezogen werden: Dadurch entstehen bemerkenswerte amorphe Formen. Für eine einzige Skulptur verarbeitet der Künstler in monatelanger Arbeit Tausende von Papierbögen.

Li Hongbo genießt nationales und internationales Ansehen.



Scan the QR-code

and download this brochure as pdf file in  English or  Dutch.



WhatsApp

Scannen Sie den QR-Code für mehr Informationen oder Fotos per WhatsApp.



GALLERY VAN DUN
CONTEMPORARY ART

GALLERYVANDUN.COM



 DUTCH GALLERY ASSOCIATION

 ARTSY.NET

De Lind 52, Oisterwijk
The Netherlands

+31 (0)13 523 47 40
info@galleryvandun.com

Folge uns auf
facebook und *Instagram*